

**European Utility Week, 12.-14. November 2019, Paris Expo Porte de Versailles,
Pavilion 1, Stand C60**

Siemens stellt neue Schutzgerätereihe Reyrolle 5 vor

- **Ausgelegt für künftige Stromnetze und digitale Schaltanlagen**
- **Verbesserte Cyber Security und Kommunikation**
- **Benutzerfreundliche Schnittstellen und Software**

Mit der neuen Schutzgerätereihe Reyrolle 5 entwickelt Siemens das Angebot für Mittelspannungs- und industrielle Stromnetze weiter: Schutz, Steuerung, Überwachung und Messung sind wesentliche Voraussetzungen für den Betrieb elektrischer Anlagen und Netze, um deren Zuverlässigkeit, Nachhaltigkeit und die Sicherheit des Betriebspersonals zu erhöhen. Die ersten Geräteanwendungen dieser neuen Reihe sind Schutz gegen Überstrom und Erdfehler, sowie Schutz von Transformatoren in Umspannstationen. Bereits werkseitig sind die Geräte mit einem großen Funktionsumfang und einer IEC 61850 Kommunikationsschnittstelle ausgestattet. Umfassende Ereignisaufzeichnungen, Störschriebe und Messwerte unterstützen einen effektiven Netzbetrieb. Die geringe Anzahl an Gerätevarianten vereinfacht Bestellungen und effizientes Engineering, während eine verbesserte Hardware-Plattform den Betrieb und die Steuerung der Schutzgeräte erleichtert.

Reyrolle 5-Geräte besitzen umfassende Cyber-Sicherheitsfunktionen wie digital signierte Firmware, die durch Sicherheitspatches immer auf dem aktuellen Stand gehalten werden und den sicheren Betrieb der Energienetze gewährleisten. Ausgestattet mit einem intuitiven Design und einem großen Grafikdisplay, Tasten mit Druckpunkt und programmierbaren LEDs, umfasst die neue Schutzgerätereihe auch die benutzerfreundliche Reydisp-Software der nächsten Generation. Das Schutzgerät beinhaltet bereits umfassende Funktionalitäten als Standard, wie etwa

ein Weitbereichsnetzteil, Binäreingänge mit konfigurierbaren Schwellwerten, Strom- und Spannungseingänge sowie Kommunikationsschnittstellen (seriell und Ethernet). Sämtliche Kommunikationsprotokolle sind zudem standardmäßig enthalten.

Dank der Ausziehtechnik können Reyrolle 5 Geräte ohne Verdrahtungsaufwand einfach gewechselt werden. Somit werden Ausfallzeiten auf ein Minimum reduziert und ein zuverlässiger und effizienter Betrieb ermöglicht.

Weltweit hat Siemens bislang mehr als zweieinhalb Millionen an intelligenten elektronischen Geräten (IEDs) installiert, davon rund eine halbe Million der Reyrolle-Schutzgerätereihe. Aufbauend auf einer 100-jährigen Geschichte der Schutzgeräte-Entwicklung nutzt Siemens auch in der neuen Gerätereihe Reyrolle 5 bewährte und zuverlässige Algorithmen.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter

<https://sie.ag/2K4YqLg>

Weitere Informationen zu Siemens Smart Infrastructure finden Sie unter

www.siemens.de/smart-infrastructure

Ansprechpartner für Journalisten

Eva-Maria Baumann

Tel.: +49 9131 17 36620; E-Mail: eva-maria.baumann@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Siemens Smart Infrastructure (SI) gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten: SI creates environments that care. Der Hauptsitz von Siemens Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Das Unternehmen beschäftigt weltweit etwa 72.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Stromerzeugung und -verteilung, intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen sowie Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Durch das eigenständig geführte Unternehmen Siemens Mobility, einer der führenden Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr, gestaltet Siemens außerdem den Weltmarkt für Personen- und Güterverkehr. Über die Mehrheitsbeteiligungen an den börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers und Siemens Gamesa Renewable Energy gehört Siemens zudem zu den weltweit führenden Anbietern von Medizintechnik und digitalen Gesundheitservices sowie umweltfreundlichen Lösungen für die On- und Offshore-Windkrafterzeugung. Im Geschäftsjahr 2019, das am 30. September 2019 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 86,8 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,6 Milliarden Euro. Ende September 2019 hatte das Unternehmen weltweit rund 385.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.